

J. J. Preyer

**ROSMARIE
WEICHSLER**
und das Echo von Steyr
PRESSEMAPPE

Ennsthaler

Kriminalroman

J. J. Preyer
**ROSMARIE WEICHLER
UND DAS ECHO VON STEYR**

Kriminalroman

200 Seiten

Verlag Ennsthaler

ISBN 978-3-85068-927-4

Euro 16,90

Erscheint Ende August 2014

INHALT

Ein heiterer Steyr-Krimi mit rasanter Handlung

Diesen April ist es heiß in Steyr. Seit Veit Kogler das Lokalblatt *Steyrer Echo* übernommen hat, hat sich dessen Auflage verdreifacht. Neben der erfolgreichen Gründung der regionalen Whistleblower-Seite *Steyrleaks* und seinem 40. Geburtstag ein guter Grund, um zu feiern. Doch inmitten der Festivität passiert ein folgenschwerer Unfall, der Veit Kogler das Leben kostet – und genauso gut ein Anschlag hätte sein können.

Das erfolgreiche Ermittlerduo, die Zwillinge Rosa und Marie Weichsler, die sich nach außen hin als EINE Person ausgeben, nehmen gemeinsam mit Chefinspektor Frühauf die Ermittlungen auf, erhalten jedoch eine als scharf und unerbittlich geltende zweite Chefinspektorin zur Seite gestellt, die ihnen die Arbeit nicht unbedingt erleichtert.

Eine unheimliche Nonne, ein Gärtner, eine Telefon-Sexhotline, zwei verschwundene Hunde und ein Bombenattentat auf die Echo-Redaktion sind weitere Ingredienzien dieses rasanten Steyr-Krimis.

Schauplätze: Steyr und Umgebung (Schlüsselhof, Schoiber am Damberg, Holzberg, Gasthof Schwechater, Münchenholz, Kohlergraben, Gleink, Gleinkersee ...)

DER AUTOR

J. J. PREYER lebt und schreibt in Steyr, in Österreich. Er studierte in Wien Germanistik und Anglistik.

1982 initiierte er einen Marlen-Haushofer-Gedenkabend, der durch die Teilnahme des Wiener Kulturjournalisten Hans Weigel den Anstoß zur Wiederentdeckung der Autorin gab.

1996 gründete J. J. Preyer einen Verlag, in dem er vor allem Kriminalromane C. H. Guenters und literarische Texte Steyrer Autoren herausgab.

J. J. Preyer schrieb in den letzten Jahren eine Vielzahl von Kriminalromanen für deutsche und österreichische Verlage, darunter auch Beiträge zur Serie *Jerry Cotton*.

Der Roman *Rosmarie Weichsler und das Echo von Steyr* ist nach *Rosmarie Weichsler und das Lächeln des Teufels* der zweite Fall mit den Weichsler-Zwillingen.



J. J. Preyer über seine Arbeit an ROSMARIE WEICHSLER UND DAS ECHO VON STEYR

Die Steyr-Krimis, in denen die Zwillingschwwestern Rosa und Marie Weichsler als Rosmarie Weichsler ermitteln, sollen die rasante Handlung mit heiteren Elementen verbinden, mit Verwechslungen und Verwicklungen rund um die beiden Frauen und ihren Großpudel Herbert, der mit Chefinspektor Frühauf auch den Vornamen gemein hat.

Schon vom Titel her wird klar, dass manche Figuren in diesem Roman das Echo auf andere sind, und selbst das Echo hat eine zweifache Bedeutung. Einerseits ist damit das Skandalblatt *Steyrer Echo* gemeint, andererseits ein tatsächliches Echo an den Konglomerathängen der Enns, das letztlich den Fall zu lösen hilft. Ein turbulenter Kriminalfall, der mit einem tödlichen Feuerwerk beim Gasthaus Schoiber auf dem Damberg beginnt und schließlich die Frage stellt, ob tatsächlich der Gärtner immer der Mörder sein muss.

Das Schreiben dieser Krimis bedeutet für mich als Autor reines Vergnügen. Und es wird weitergehen mit *Rosmarie Weichsler und die Christkindl-Morde*.

VERANSTALTUNGEN

Interview Radio Oberösterreich

Montag, 25. August 2014, 13:40 Uhr

Buchpräsentation AKKU Steyr

Freitag, 12. September 2014, 20 Uhr

Buchpräsentation Wolfers, Radiomuseum

Samstag, 4. Oktober 2014, 21 Uhr

Autor

J. J. Preyer

Schnallentorweg 4, 4400 Steyr, Schnallentorweg 4, Tel. 07252/72864

j.j.preyer@oerindur.at

Verlag

Ennsthaler

4400 Steyr, Stadtplatz 26, Tel. 0 7252 /52 0 53 - 0

buero@ennsthaler.at